

II.  
C. 10136.  
c/2

II C. c. 23. 10136 ✓



Der kleine

# Katechismus

mit

Fragen und Antworten

für die

## Kleinften Kinder

der

kaiserl. königl. Staaten.

---

Kostet ungeb. 15 Kr., geb. 22 Kr.

---

Mit Seiner kaiserl. königl. apostol. Majestät  
allergnädigster Druckfreyheit,  
wie auch  
mit Genehmhaltung der geistlichen Obrigkeit.

---

Grätz,

im Verlage der sämtlichen bürgerl. Buchbinder,  
nad gedruckt mit Kienreich'schen Schriften.

1817.

Ta majhini

# KATEKISMUS

S' Prašhanjami, inu Odgovormi

sa

O t r o z h i z h e

v' zefarskih krajlevih

Deshelah.

---

Prenefen na visoko Sapovd is nemsh-  
kiga na flovenski Jesik.

---

Velajo nesvesane 15 Kr., svesane 22 Kr



S' narvikshim perpushenjam zefarske krajleve  
apostolske svetlosti, inu s' pervolonjam  
vikshe duhovne Oblasti.

---

v' G r a d z u,  
se najdejo pri vsih bukvidesarjih, natisne-  
ne pri Gospodu Kienreichu,

1 8 1 7.

# Erstes Hauptstück

## Von dem Glauben.

Fr. Wer hat alles erschaffen?

A. Gott hat Himmel und Erde, und alles, was ist, erschaffen.

Fr. Was heißt das Wort Erschaffen?

A. Das Wort Erschaffen heißt, aus nichts etwas hervor bringen.

Fr. Welche sind die merkwürdigsten Geschöpfe Gottes?

A. Die merkwürdigsten Geschöpfe Gottes sind die Engel und die Menschen.

Fr. Aus was bestehen die Menschen?

A. Die Menschen bestehen aus einem Leibe, und aus einer unsterblichen Seele.

Fr. Was sind die Engel?

A. Die Engel sind pure Geister, welche Verstand und Willen, aber keine Leiber haben.

Fr. Welche Eigenschaften Gottes sollen wir vor andern merken?

A. Folgende Eigenschaften Gottes sollen wir vor andern merken:

# P e r v a P o s t a v a.

## O d V e r e.

*Prashanje.* **K**do je vse stvaril?

*Odgovor.* Bòg je Nebù , inu Semlo, inu vse , kar je, stvaril.

*Pr.* Kaj se pravi beseda, stvariti ?

*Od.* Beseda stvariti, se pravi, is nizeh kaj sturiti.

*Pr.* Katere so te nar imenitnishi stvari boshje?

*Od.* Te nar imenitnishi stvari boshje so Angeli, inu zhlovek.

*Pr.* Is kogá je zhlovek?

*Od.* Zhlovek je is eniga Shivota, inu is ene nevmerjozhe dushe.

*Pr.* Kaj so Angeli?

*Od.* Angeli so sgol duhovi, kateri imajo sastopnost, inu volo, pak shivota nimajo.

*Pr.* Katere lastnosti boshje imamo my pred drugimi samerkati?

*Od.* Lete lastnosti boshje imamo my pred drugimi samerkati.



Gott ist ein purer Geist, ein Wesen, welches den vollkommensten Verstand und Willen, aber keinen Leib hat.

Gott ist allmächtig; er hat Himmel und Erde, und alles, was ist, erschaffen; ihm ist nichts unmöglich zu machen.

Gott ist höchst gütig gegen seine Geschöpfe; alles Gute haben wir von ihm.

Gott ist allgegenwärtig; er ist überall, im Himmel und auf Erden.

Gott ist allwissend; er weiß alles, das Vergangene, das Gegenwärtige, und das Zukünftige; er weiß unsere geheimsten Gedanken, und kann daher nicht betrogen werden.

Gott ist höchst heilig; er will und liebet das Gute, und verabscheuet das Böse.

Gott ist höchst gerecht; er belohnet das Gute, und bestrafet das Böse.

Gott ist höchst barmherzig; er verzeiht uns unsere Sünden.

Gott ist ewig; er ist allezeit gewesen, er ist, und wird immer seyn.

Fr. Was ist Gott?

A. Gott ist von sich selbst das allervollkommenste Wesen.

Fr. Wie ist die Seele des Menschen erschaffen worden?

A. Die Seele des Menschen ist nach dem Ebenbilde Gottes erschaffen worden.





*Bòg je en zhisti Duh, enu bitje, kateru ima narpopolnishi sastopnost, inu volo, pak nima shivota.*

*Bòg je vsiga mogozen, on je nebù, inu semlo, inu vse, kar je, stvaril, njemu ny nizm nemogozhe sturiti.*

*Bòg je nar Dobrotliushi pruti svojim stvarerem, vso dobro imamo my od njega.*

*Bòg je povsod Prizheozh, on je povsod v'nebesih, inu na semli.*

*Bòg je vsiga vejdeozh, on vej vse, to pretezhenu, to prizheozhu, inu to prihodu; on vej nashe nar skrivnishi misli, on tedej ne more golfan biti.*

*Bòg je nar sveteishi, on hozhe, inu luby to dobro, inu sovrashy to hudo.*

*Bòg je nar Pravizhnishi; on polona to dobro inu shtrasa to hudo.*

*Bòg je nar milostlivshi; on nam odpusty nashe grehe.*

*Bòg je vezhen; on je vselei bil, on je, inu bo vselei.*

*Pr. Kaj je Bòg?*

*Od. Bòg je sam od sebe nar popolnoma bitje.*

*Pr. Kakú je zhloveshka dusha stvarjena?*

*Od. Zhloveshka dusha je po podobi boshje stvarjena.*



**Fr.** Warum hat Gott die Menschen erschaffen?

**A.** Gott hat die Menschen erschaffen, damit sie ihn erkennen, ehren, lieben, anbethen, ihm dienen, gehorsamen und selig werden sollen.

**Fr.** Sind die Menschen Gott gehorsam geblieben?

**A.** Schon der erste Mensch Adam war mit seinem Weibe Eva Gott ungehorsam.

**Fr.** Auf was für eine Art ist der erste Mensch ungehorsam geworden?

**A.** Der erste Mensch hat im Paradiese die Frucht eines Baumes gegessen, die ihm Gott verbotzen hat, und dadurch gesündigt.

**Fr.** Hat diese Sünde dem ersten Menschen allein geschadet?

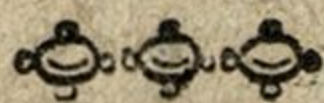
**A.** Diese Sünde hat nicht allein dem ersten Menschen, sondern auch uns, die wir von ihm abstammen, geschadet; sie hat uns den zeitlichen und ewigen Tod, wie auch viele andere Uebel am Leibe und an der Seele verursacht.

**Fr.** Sind die Menschen auf ewig verworfen worden?

**A.** Die Menschen sind nicht auf ewig verworfen worden.

**Fr.** Was versprach Gott zur Rettung der wegen der Sünde verworfenen Menschen?

**A.** Gott versprach, zur Rettung der wegen der Sünde verworfenen Menschen einen Erlöser zu senden, welcher auch Messias genannt wird.



*Pr.* Sakaj je Bòg zhloveka stvaril?

*Od.* Bòg je zhloveka stvaril, de bi njega sposnal, zhastral, lubil, molil, njemu flushil, pokorn, inu isvelizhan bil.

*Pr.* Je zhlovek Bògu pokorn bil?

*Od.* Vshe ta prvi zhlovek Adam je bil s' svojo sheno Bògu nepokorn.

*Pr.* Kakú je bil prvi zhlovek nepokorn?

*Od.* Prvi zhlovek je v' paradishi sad eniga drevesa jedel, kateriga je Bòg njemu prepovedal, inu s' tem je on greshil.

*Pr.* Je leta greh samu le prvimu zhloveku shkoduval?

*Od.* Letá greh ny le samu prvimu zhloveku shkoduval, ampak tudi nam, kateri od njega smo; on nam je zhastral, inu vezhno smert, inu she vezh drugih nadlog na Telefsi, inu dushi pernessel.

*Pr.* Je bil zhlovek na vekuma savershen?

*Od.* Zhlovek ny bil na vekuma savershen.

*Pr.* Kaj je Bóg k' odreshenju tiga savolo greha saversheniga zhloveka oblubil?

*Od.* Bóg je k' odreshenju tiga savolo greha saversheniga zhloveka oblubil odreshenika poslati, kateri se tudi ime nuje Mefsias.



Fr. Wer ist dieser Erlöser oder Messias.

A. Jesus ist der Erlöser der Menschen.

Fr. Hatte Jesus eine Mutter?

A. Jesus hatte als Mensch Mariam, die seligste Jungfrau, zu seiner Mutter.

Fr. Von wem hat Maria Jesum empfangen?

A. Maria hat Jesum von dem heiligen Geiste empfangen.

Fr. Wo hat Maria Jesum geboren?

A. Maria hat Jesum zu Bethlehem in einem Stalle geboren.

Fr. War Joseph der Vater Jesu Christi?

A. Joseph war bloß der Nährvater Jesu Christi.

Fr. Was hat sich nach der Geburt Jesu Christi Merkwürdiges zugetragen.

A. Die Geburt Jesu Christi ist verkündigt worden.

Fr. Wie ist die Geburt Jesu Christi verkündigt worden?

A. Die Geburt Jesu Christi ist verkündigt worden:

1. Durch einen Engel den Hirten;
2. Durch einen Stern den Weisen im Morgenlande;
3. Durch die Weisen dem Herodes und den Schriftgelehrten;
4. Durch Simeon und Anna im Tempel dem Volke.

Fr. Was ist auf die Verkündigung der Geburt Jesu erfolgt?



*Pr.* Kdó je letá odrethenik, ali Mefsias?

*Od.* Jesus je letá Odrethenik tuga zhloveka.

*Pr.* Je imel Jesus Mater?

*Od.* Jesus je imel, kakor zhlovek Mario, preiveto Divizo, sa tvojo mater.

*Pr.* Od koga je Maria Jesusa spozhela?

*Od.* Maria je Jesusa spozhela od Ivetiga Duha,

*Pr.* Kej je Maria Jesusa rodila?

*Od.* Maria je Jesusa rodila v' Bethlehe-  
mi v' eneje shtali.

*Pr.* Je bil Josheph Ozhe Jesusa Kristusa?

*Od.* Josheph je bil le Rednik Jesusa  
Kristusa.

*Pr.* Kaj se je po rojstvn Jesusa Kristusa  
samerkuvanja vredniga sgodilu?

*Od.* Rojstvu Jesusa Kristusa je bilu osnan-  
jenu.

*Pr.* Kakú je bilu rojstvu Jesusa Kristusa  
osnanjenu?

*Od.* Rojstvu Jesusa Kristusa je bilu os-  
nanjenu:

1. Skus Angela Pastirjam.

2. Skus svesdo Modrim v' jutrovi  
desheli.

3. Skus Modre Herodeshu, inu Pis-  
sarjam.

4. Skus Simeona, inu Anno v' Tem-  
pelni folku.

*Pr.* Kaj se je po osnanuvanju rojstva Je-  
susa Kristusa sgodilu?



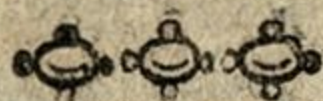
**U.** Auf die Verkündigung der Geburt Jesu sind

1. Die Hirten eilig gekommen, dasjenige zu sehen, was ihnen von dem Engel ist verkündigt worden.
2. Christus ist am 8ten Tage nach der Vorschrift des Gesetzes beschnitten, und Jesus genannt worden.
3. Die Weisen aus dem Morgenlande haben ihn angebethet, und ihm Gold, Weihrauch und Myrrhen zum Geschenke gebracht.
4. Er ist der Grausamkeit des Herodes durch die Flucht in Egypten entgangen.
5. Er ist von da, als Herodes gestorben war, nach Nazareth zurück gebracht, und in dieser Stadt erzogen worden.

**Fr.** Was ist das Merkwürdigste, so wir von der Jugend Jesu wissen?

**U.** Das Merkwürdigste, so wir von der Jugend Jesu wissen, ist:

1. Daß Jesus, als er 12 Jahre alt war, zum Feste nach Jerusalem mit seinen Aeltern gekommen ist.
2. Daß er zu Jerusalem zurück geblieben; nach drey Tagen aber von den Aeltern in dem Tempel ist gefunden worden, wo er unter den Schriftgelehrten saß, sie anhörte und befragete, so daß sich alle über seinen Verstand und seine Antworten verwunderten.



*Od.* Po osnanovanju rojstva Jesufa Kristusa se je letó sgodilu.

1. Pastërji so prezej prishli gledati taistu, kar nym je bilu od Angela osnanjenu.
2. Kristus je bil na osmi dan po sa-povdi Postave obresan inu Jesus imenuvan.
3. Modri is jutrove deshele so ga molili, inu njemu slatu, kadilu, inu Myro sa dar pernesli.
4. On je grosovitnosti Herodesha skus bejg v' Egyptoufko deshelo od-slat.
6. On je od tam, kader je Herodesh vmerl, v' Nazareth nasaj pernesen, inu v' letini mesti gori srejen bil.

*Pr.* Kaj je samerkovanja nar vrednishi, kar my od Jesusove mladosti vejmo?

*Od.* Samerkovanja nar vrednishi kar my od Jesusove mladosti vejmo, je:

2. De je Jesus, kadar je bil dvanajst lejt star, s' svojim starisham k'prafniku v' Jerusalem prishal.
2. De je v' Jerusalemi sad ostal, zhes try dny pak od starishov v' Tempelni najden bil, kjer je med pifsarji tedel, jih poslušhal, inu vprafhal, taku, de so te vsi zhes njegovo sastopnost, inu odgovore zhudili.



3. Daß er wieder nach Nazareth zurückgekehret, und daselbst geblieben ist.
4. Daß er seinen Aeltern unterthan gewesen ist.
5. Daß er an Alter, Weisheit und Gnade vor Gott und den Menschen zugezogen hat.

Fr. Was ist das Merkwürdigste, so wir von Jesu wissen, ehe er sein Lehramt antrat?

A. Das Merkwürdigste, so wir von Jesu wissen, ehe er sein Lehramt antrat, ist:

1. Johannes bezeugete, daß Jesus das Lamm Gottes sey, welches die Sünden der Welt hinweg nimmt.
2. Jesus ließ sich vom Johannes im Flusse Jordan taufen.
3. Der heilige Geist kam in der Gestalt einer Taube sichtbar über ihn herab.
4. Gott Vater ließ die Stimme hören: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich ein Wohlgefallen habe.
5. Jesus ward von dem Geiste in die Wüste geführt, und nachdem er vierzig Tage und Nächte gefastet hatte, von dem Teufel versucht, und darauf von den Engeln bedienet.

Fr. Wann trat Jesus sein Lehramt an?

A. Jesus trat sein Lehramt in dem dreyßigsten Jahre seines Alters an.





3. De se je supet v' Nazareth nasaj vernil, inu tam ostal.
4. De je svojim starisham podloshen bil.
5. De je gori jemal na starosti, na modrosti, inu gnadi per Bògu, inu per ludeh.

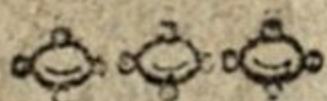
*Pr.* Kaj je samerkovanja nar vrednishí, kar my od Jesusa vejmo, poprej de je vuzhiti sazhel?

*Od.* Samerkovanja nar vrednishy, kar my od Jesusa vejmo, poprej de je vuzhiti sazhel, je:

1. Joannes je prázhuval, de Jesus je Jagne boshje, kareru grehe svezta odjemle.
2. Jesus se je pustil od Joannesa v' potoki Jordana karstiti.
3. Sveti Duh je v' podobi eniga goloba videozh doli zhes njega prishal.
4. Bòg Ozhe je pustil ta glafs Ihlisnati: letá je moj lubi Syn, na katerim imam jest dopadajenje.
5. Jesus je bil od Duhá v' pufhavo pelan, inu, kadar je shtirideset dny, inu nozhy se postil, je bil od hudizha fkušhan, inu prezej od Angelov poslu-shen.

*Pr.* Kedaj je Jesus sazhel vuzhiti?

*Od.* Jesus je sazhel vuzhiti, kadar je trydeset lejt stat postal.



**Fr.** Was ist das Merkwürdigste, so wir von Jesu wissen, da er sein Lehramt angetreten hatte?

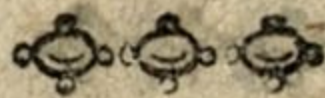
**A.** Das Merkwürdigste, so wir von Jesu wissen, da er sein Lehramt angetreten hatte, ist:

1. Jesus reiste in seinem Vaterlande von einem Orte zum andern.
2. Er nahm Jünger an, und wählte aus ihnen zwölf Apostel.
3. Er predigte und verkündigte das Gesetz der Gnade, offenbarte Wahrheiten, die wir glauben, und lehrte Tugenden, die wir ausüben sollen.
4. Er bestrafte den Unglauben und die Easster, widerlegte die Irrthümer der Juden, Schriftgelehrten und Pharisäer.
5. Er bestätigte seine Lehren durch die Zeugnisse der Schrift, durch Wunder und durch seine Beispiele.
6. Er weisagete zukünftige Dinge.
7. Er bezeigte sich allenthalben wohlthätig.

**Fr.** Glaubeten alle an Jesum?

**A.** Viele glaubeten an Jesum. Aber die Hohenpriester, Schriftgelehrten und Pharisäer hasseten ihn seiner Lehre wegen, und trachteten, ihn zu tödten.

**Fr.** Was thaten die Hohenpriester, Schriftgelehrten und Aeltesten des Volkes, damit Jesus gelödtet würde?



*Pr.* Kaj je samerkovanja nar vrednihi, kar od Jesufa vejmo, kadar je sazhel vuzhiti?

*Od.* Samerkovanja nar vrednihi, kar od Jesufa vejmo, kadar je vuzhiti sazhel, je:

1. Jesus je v svoji desheli od eniga do drugiga kraja hodil.
2. On je jogre gori jemal, inu is med njimi dvanajst Apostelnov isvolil.
3. On je pridiguval, inu osmanuval postavo te gnade, rasodel resnize, kate reveruvati, inu vuzhil zhednosti, kate dopernehti imamo.
4. On je svaril nevero, inu hudobije, overgel smote tih Judov, Pifsarjov, inu Fariseerjov.
5. On je poterdil svoje vuke skus prizhuvanje S Pisma, skus zhudeshe, inu kus svoje isglade.
6. On je prerokuval prihodne rezhy.
7. On je povsod dobrotliv bil.

*Pr.* So vsi na Jesufa veruvali?

*Od.* Njih veliku je na Jesufa veruvalu Vikshi Farji, Pifsarji, inu Fariseerji pak so ga sovrashili savolo njegoviga Vuka, inu iskali njega vmoriti.

*Pr.* Kaj so sturili vikshi Farji, pifsarji, inu Starishi tiga Folka de bi Jesus vmorjen bil?



A. Die Hohenpriester, Schriftgelehrten und Ältesten des Volks verklageten Jesum bey Pontius Pilatus, dem Landpfleger des römischen Kaisers Tiberius in Judäa.

Fr. Warum ward er verklaget?

A. Er ward bey dem Pilatus aus bloßem Hass und Neide verklaget, unter dem Vorwande, als wäre er ein Versüßer und Aufwiegler des Volkes.

Fr. Was erfolgte auf die Anklage der Hohenpriester, Schriftgelehrten und Ältesten des Volks?

A. Auf die Anklage der Hohenpriester, Schriftgelehrten und Ältesten des Volks erfolgte die Kreuzigung Jesu Christi.

Fr. Wo ist Jesus Christus gekreuziget worden und gestorben?

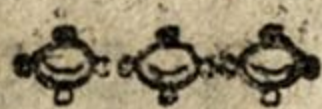
A. Jesus Christus ist auf dem Kalvariberge, nahe bey der Stadt Jerusalem, gekreuziget worden, und am Kreuze gestorben.

Fr. Wer begrub den Leib Jesu Christi?

A. Joseph von Arimathäa und Nicodemus begruben den Leib Jesu Christi.

Fr. Wohin ward der Leib Jesu Christi begraben?

A. Der Leib Jesu Christi ward in ein neues in Felsen gehauenes Grab gebracht, dar- ein noch niemand war geleyet worden.



*Od.* Vikshi Farji, pifsarji inu starishi tiga folka so Jesusa per Ponziu Pilatushu, deshelskim oblastniku Rimskiga zefsarja Tiberiusa v' Judeji satoshili.

*Pr.* Sakaj je bil satoshen?

*Od.* On je bil per Pilatushu satoshen is sgol sovrasatva, inu nevoshlivosti, kakor de bi bil en sapelavez tih ludy, inu en poglavar tih puntarjov.

*Pr.* Kaj se je sgodilu na toshbo vikshih Farjov, pifsarjov, inu starishih tiga folka?

*Od.* Na toshbo vikshih Farjov, pifsarjov, inu starishih tiga folka je bil Jesus krishan.

*Pr.* Kej je bil Jesus Kristus krishan, inu je vmerl?

*Od.* Jesus Kristus je bil krishan na hribi Kalvarji blisu mesta Jerufalem, inu je na krishi vmerl.

*Pr.* Kdó je telu Jesusa Kristusa pokopal?

*Od.* Jesusa Kristusa telú sta Josheph's Arimathee, inu Nikodemus pokopala.

*Pr.* Kam je bilu telú Jesusa Kristusa pokopanu?

*Nd.* Telú Jesusa Kristusa je bilu v' enu novu v' skali isfekanu pokopalishe djannu, kamer ishe obeden ny bil polo-shen.



Fr. Blieb die Seele nach dem Tode mit dem Leibe vereiniget?

A. Die Seele Jesu Christi hat bey dem Sterben sich von dem Leibe getrennet.

Fr. Wohin kam die Seele Jesu Christi?

A. Die Seele Jesu Christi ist in die Hölle, das ist in die Vorhölle, wo die Seelen der verstorbenen Frommen aufbehalten wurden, hinabgestiegen.

Fr. Wann ist Jesus nach seinem Absterben wieder von dem Todten auferstanden?

A. Jesus Christus ist am dritten Tage nach seinem Absterben unsterblich und glorreich von den Todten auferstanden.

Fr. Wann ist Jesus in den Himmel gefahren?

A. Jesus ist am 40ten Tage nach seiner Auferstehung in Gegenwart seiner Jünger auf dem Oehlberge in den Himmel gefahren.

Fr. Wird Jesus wieder kommen?

A. Jesus wird am jüngsten Tage in den Wolken des Himmels sichtbar mit großer Macht und Herrlichkeit von dem Himmel wieder kommen, um alle Menschen zu richten.

Fr. Wer ist Jesus Christus?

A. Jesus Christus ist

1. Der eingeborne Sohn Gottes, des Vaters;
2. Gott und Mensch zugleich;
3. Unser Herr, Gesetzgeber und Lehrmeister;



*Pr.* Je dušha s' telesam sdrushena ostala?

*Od.* Dušha Jesusa Kristusa se je per smer ti od telefa lozhila.

*Pr.* Kam se je dušha Jesusa Kristusa podala?

*Od.* Dušha Jesusa Kristusa se je v' pekel (to je) pred pekel podala, kjer so bile dušhe tih mertvih brumnih ohranjene.

*Pr.* Kedaj je Jesus po svoji smerti od mertvih gori vstal?

*Od.* Jesus Kristus je na tretji dan po svoji smerti nevmerjozh inu zhašttiliv od mertvih gori vstal.

*Pr.* Kedaj je Jesus v' nebesa shal?

*Od.* Jesus je na shtirideseti dan po svojim gori vstajanju prizho svojih jogrov na olfki gorri v nebesa shal.

*Pr.* Bo Jesus supet prishal?

*Od.* Jesus bo na sodni dan v' oblakih tiga neba s' veliko oblastjo, inu zhaštjo is nebes supet prishal soditi vse ludy.

*Pr.* Kdó je Jesus Kristus?

*Od.* Jesus Kristus je

1. Ta edyni rojeni Syn, Ozheta.
2. Bòg, inu zhlovek skup.
3. Nash gospud, Postavo dajavez, inu Vuzhenik.



A. Die erste göttliche Person heißt der Vater, die zweyte der Sohn, die dritte der heilige Geist.

Fr. Ist mehr als ein Gott?

A. Es ist nur ein Gott.

Fr. Wie nennet man die drey göttlichen Personen zusammen?

A. Die drey göttlichen Personen nennet man zusammen die allerheiligste Dreyfaltigkeit.

Fr. Wodurch bekennet der katholische Christ die allerheiligste Dreyfaltigkeit?

A. Der katholische Christ bekennet die allerheiligste Dreyfaltigkeit durch das Zeichen des heiligen Kreuzes, da er bey dem Kreuzmachen jede dieser drey göttlichen Personen nennet.

Fr. Was bekennet der katholische Christ noch mehr durch das Zeichen des heiligen Kreuzes?

A. Der katholische Christ bekennet noch mehr durch das Zeichen des heiligen Kreuzes, daß Jesus Christus, da er am Kreuze gestorben ist, uns durch seinen Tod erlöset hat.

Fr. Wer verbreitete die Lehre Jesu nach dessen Himmelfahrt?

A. Die Lehre Jesu verbreiteten nach dessen Himmelfahrt seine Jünger.

Fr. Wie nennet man diejenigen, welche Jesu Christi Lehre bekennen?





*Od.* Perva bòshja perfhona se imenuje ozhe: druga, Syn: tretja, Sveti Duh.

*Pr.* Je vezh kakor en sam Bòg?

*Od.* Je le en sam Bòg.

*Pr.* Kaku se imenujejo te try boshje perfhone fkupej?

*Od.* Try boshje perfhone se imenujejo, fkupej Sveta Trojiza.

*Pr.* Skus kaj sposna katolshki Kristian Sveto Trojizo?

*Od.* Katolshki Kristian sposna Sveto Trojizo skus snaminje svetiga Krisha, ker on takrat, kadar Krish dela, vliako teh treh boshjih perfhon imenuje.

*Pr.* Kaj she vezh sposna katolshki Kristian skus snaminje svetiga Krisha?

*Od.* Katolshki Kristian she vezh sposna skus snaminje svetiga Krisha, de je Jesus Kristus, kadar je na krishi vmerl, naf skusi svojo smert odreshil.

*Pr.* Kdó je rasglasil vuk Jesusov po njegovim nebuhojenju?

*Od.* Vuk Jesusov po njegovim nebuhojenju so njegovi Jogri rasglasili.

*Pr.* Kaku se imenujejo leti, kateri Jesusa Kristusa Vuk sposnajo?



A. Diejenigen, welche Jesu Christi Lehre bekennen, nennet man Christen.

Fr. Was ist die heilige, allgemeine, christliche Kirche?

A. Die heilige, allgemeine, christliche Kirche ist die sichtbare Versammlung aller rechtgläubigen Christen unter einem sichtbaren Oberhaupte, dem römischen Papste.

Fr. Müssen alle Menschen sterben?

A. Alle Menschen müssen sterben.

Fr. Was ist der Tod?

A. Der Tod ist die Trennung der Seele von dem Leibe.

Fr. Woher kommt es, daß alle Menschen sterben müssen?

A. Daß alle Menschen sterben müssen, kommt von der Sünde, welche Adam im Paradiese begangen hat.

Fr. Stirbt die Seele des Menschen auch?

A. Die Seele des Menschen stirbt nicht, sie lebet immer fort.

Fr. Was geschieht mit der Seele des Menschen gleich nach dem Tode?

A. Gleich nach dem Tode richtet Jesus die Seele jedes Menschen besonders.

Fr. Ueber was wird Jesus die Menschen richten?

A. Jesus wird die Menschen über ihre Gedanken, Worte und Werke richten.

Fr. Was hat Jesus angeordnet, um denjenigen zu helfen, welche gesündigt haben?



*Od.* Leti, kateri Vuk Jesufa Kristufa sposnajo, se imenujejo Kristiani.

*Pr.* Kaj je sveta, katolshka, kershanska Zerku?

*Od.* Sveta, katolshka, kershanska Zerku je jenu videozhe sbiralshne vsih ver-nih Kristianov pod enim videozhim poglavarjam, tim Rimskim Pape-sham.

*Pr.* Morejo vsi ludy vmreti?

*Od.* Vsi ludy morejo vmreti.

*Pr.* Kaj je smert?

*Od.* Smert je lozhenje dushe od tru-pla.

*Pr.* Od kod pride, de morejo vsi lu-dy vmreti?

*Od.* De morejo vsi ludy vmreti, je od greha, kateriga je Adam v paradishi sturil.

*Pr.* Dusha tiga zhloveka tudi vmerje?

*Od.* Dusha tiga zhloveka nigdar vmer-je, ona shivy vun, inu vun.

*Pr.* Kaj se sgodi s' dusho zhloveka k'ma-lu po smerti?

*Od.* K' malu po smerti sody Jesus du-sho vfakiga zhloveka posebnu.

*Pr.* Zhes kaj bo Jesus ludy sodil?

*Od.* Jesus bo ludy sodil zhes njih mi-si, besede, inu djanje.

*Pr.* Kaj je Jesus noterpostavil tim k' po-mozhy, kateri so greshili?



**A.** Jesus Christus hat seiner Kirche die Gewalt gegeben, die Sünden denjenigen nachzulassen, welche dieselben reumüthig und vollständig beichten, auch den ernstlichen Willen haben, sich zu bessern, und wahre Buße zu wirken.

**Fr.** Zu was wird die Seele in dem besonderen Gerichte verurtheilet?

**A.** Die Seele wird in dem besonderen Gerichte entweder in das Fegefeuer, oder in die Hölle verurtheilet, oder in den Himmel aufgenommen.

**Fr.** Was ist das Fegefeuer?

**A.** Das Fegefeuer ist der Ort, wo die Seelen zeitliche Strafen für die Sünden leiden, welche sie im Leben nicht abgeüßet haben.

**Fr.** Was ist die Hölle?

**A.** Die Hölle ist der Ort, wo die Verdammten ewig gepeiniget werden.

**Fr.** Was ist der Himmel?

**A.** Die Himmel ist der glücklichste Ansehalt der Heiligen.

**Fr.** Was wird mit den Leibern der Menschen am jüngsten Tage geschehen, da Jesus vom Himmel wieder kommen wird, Gericht zu halten?

**A.** Am jüngsten Tage wird Jesus die Verstorbenen erwecken, und alle Menschen werden in ihrem Fleische, d. i. mit eben den Lei-



*Od.* Jesus je svoji Zerkvi oblast dal grehe odpushati tim, kateri sesgrevanu, inu popolnoma tejtih spovejo, tudi serzhno volo imajo se pobolshati, inu resnizhno pokoro sturiti.

*Pr.* H zhem bo dusha v' posebni sodbi obsojena?

*Od.* V' posebni sodbi bo dusha ali v' vize, ali v' pekel obsojena, ali pak v' nebesa vseta.

*Pr.* Kaj so vize?

*Od.* Vize so en kraj, kjer dushe zhasne shtrafinge sa grehe terpé, katerih se niso v' shivlenju spokorile.

*Pr.* Kaj je Pekel?

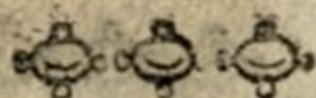
*Od.* Pekel je enu mestu, kjer bodo ti ferdamani vezhnu martrani.

*Pr.* Kaj so Nebesa?

*Od.* Nebesa so ta nar frezhnishi prebivalshe tih svetnikov.

*Pr.* Kaj se bo s' truplami tih ludy na sodni dan sgodilu, kadar bo Jesus is nebes soditi prishal?

*Od.* Na sodni dan bo Jesus mertve sbudil, inu vsi ludy bodo s' svojim mesam (to je) ravno s' tejstim tru-



bern, die sie im Leben gehabt haben, auferstehen.

Fr. Wie wird Jesus die Menschen am jüngsten Tage richten?

A. Jesus wird die Menschen am jüngsten Tage, nachdem sie Gutes oder Böses gethan haben, richten: er wird die Gerechten mit dem ewigen Leben im Himmel belohnen, und die Sünder ewig in der Hölle strafen.

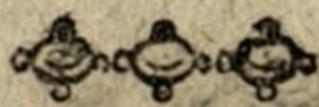
Fr. Wo ist das, was ein katholischer Christ glauben muß, vorzüglich enthalten?

A. Was ein katholischer Christ glauben muß, ist vorzüglich in dem apostolischen Glaubensbekenntnisse enthalten.

Fr. Wie lautet das apostolische Glaubensbekenntniß?

A. Das apostolische Glaubensbekenntniß lautet also:

Ich glaube an Gott den Vater, allmächtigen Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingebornen Sohn, unsern Herrn. Der empfangen ist von dem heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau. Gelitten unter Pontio Pilato, gekreuziget, gestorben und begraben. Abgestiegen zu der Hölle, am dritten Tage wieder auferstanden von den Todten. Aufgefahren in den Himmel, sitzt zu der rechten Hand Gottes, des allmächtigen Va-



plami, katere so poprej v' shivlenja imeli, vstali.

*Pr.* Kaku bo na sodni dan Jesus ludy sodil?

*Od.* Jesus bo na sodni dan ludy potim, kakor so dobru, ali hudu sturili, sodil: pravizhne bo on v' nebesib s' vezhnim shivlenjam polonal, inu grešnike vezhnu v' pekli shrafal.

*Pr.* Kej je to, kar en katolshki Kristian veruvati more, susebnu sapopadenu?

*Od.* Kar en katolshki Kristian veruvati more, je susebnu v' Apostolski veri sapopadenu.

*Pr.* Kakushni glas ima Apostolska vera?

*Od.* Apostolska vera ima letá glas:

Jest verujem v' Boga Ozheta vsigamogozhniga Stvarnika Nebes, inu semle. Inu v' Jesusa Kristusa Synu njega ediniga, gospoda nashiga. Kateri je spozhet od svetiga Duhá, rojen is Marie Divize. Terpel pod Ponziam Pilatusham, krishan bil, vmerl, inu v' grob poloshen. Doli je shal k' peklam, na tretji dan od mertvih vstal. Gori je shal v' Nebesa, sedy na desnizi Boga Ozheta vsigamogozhniga.



terß. Von dannen er kommen wird, zu richten die Lebendigen und die Todten. Ich glaube an den heiligen Geist. Eine heilige, allgemeine, christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen. Ablass der Sünden Auferstehung des Fleisches. Und ein ewiges Leben. Amen.

**Fr.** Was muß jeder Mensch, wenn er zum Gebrauche der Vernunft kommt, nothwendig wissen und glauben, um selig zu werden?

**A.** Jeder Mensch muß, wenn er zum Gebrauche der Vernunft kommt, um selig zu werden, nothwendig wissen und glauben:

1. Daß ein Gott ist.
2. Daß Gott ein gerechter Richter ist, welcher das Gute belohnet, und das Böse bestrafet.
3. Daß drey göttliche Personen einer Wesenheit und Natur sind, der Vater, der Sohn, und der heilige Geist.
4. Daß die zweyte göttliche Person ist Mensch geworden, um uns durch den Tod am Kreuze zu erlösen, und selig zu machen.
5. Daß die Seele des Menschen unsterblich ist.
6. Daß die Gnade Gottes zur Seligkeit nothwendig ist und daß der Mensch ohne die Gnade nichts Verdienstliches zum ewigen Leben wirken könne.





Od ontód bo prishel sodit shive, inu mertve. Jest verujem v' svetiga Duhá, eno sveto katolíhko Zerku. Gmaino tih svetnikov. Odpusthanje tih grehov. Gorivstajanje tiga mesá. Inu vezhnu shivlenje. Amen.

*Pr.* Kaj more vsaki zhlovek, kadar k' pameti pride, potrebnu vejčiti, inu verovati, de bo isvelizhan?

*Od.* Vsaki zhlovek mòre, kadar k' pameti pride, potrebnu vejčiti, inu verovati, de bo isvelizhan:

1. De je en Bòg.
2. De je Bòg en pravizhni sodnik, kateri to dobru polona, inu to hudu shtrafa.
3. De so try bòshje pershone eniga bitja, inu nature: Ozhe, Syn, inu Sveti Duh.
4. De je druga bòshja pershona zhlovek postala, nafs ikus smert na krishi odreshiti, inu isvelizhati.
5. De je Dusha zhloveka nevmerjozha.
6. De je gnada bòshja k' isvelizhanju potrebna, inu de zhlovek bres gnade sa vezhnu shivlenje nizz saflushenja vredniga sturiti ne more.



## Zwentes Hauptstück.

### Von der Hoffnung.

Fr. Was heißt christlich hoffen?

A. Christlich hoffen heißt, von Gott zuversichtlich erwarten, was er uns versprochen hat.

Fr. Warum hoffen wir von Gott?

A. Wir hoffen von Gott, weil er allmächtig, unendlich gütig und barmherzig ist, folglich erfüllen kann, und will was er versprochen hat.

Fr. Wodurch wird die Hoffnung geübet?

A. Die Hoffnung wird durch das Gebeth geübet.

Fr. Was ist das Gebeth?

A. Das Gebeth ist eine Erhebung des Geistes zu Gott.

Fr. Warum bethen wir?

A. Wir bethen, um Gott den Herrn schuldigst zu ehren, und ihm sowohl für das empfangene Gute zu danken, als auch um das, was uns künftig nöthig ist, zu bitten.

Fr. Wer hat uns bethen gelehret?

A. Christus, unser Herr, hat uns bethen gelehret.



## Druga Postava.

### Od Vupanja.

*Pr.* Kaj se pravi kershansku vupati?

*Od.* Kershansku vupati, se pravi, savu plivu od Boga znakati, kar nam je on oblubil.

*Pr.* Sakaj vupamo od Boga?

*Od.* Vupamo od Boga, ker je on vsi-gamogozhen, neskonzhnu dobrotliv, inu milostliv, on tedaj samore, inu hozhe spolniti, kar je oblubil.

*Pr.* Skus kaj se vupanje obudi?

*Od.* Vupanje se obudi skusi molitu.

*Pr.* Kaj je Molitu?

*Od.* Molitu je povsdiguvanje duha k' Bogu.

*Pr.* Sakaj molimo?

*Od.* Molimo, de Boga kakor gospuda po dolshnosti zhasimo, inu taku dobru sa prejete dobrote njega sahvalimo, kakor tudi sa to, kar nam je sanaprej potrebnu, profimo.

*Pr.* Kdo nafs je vuzhil moliti?

*Od.* Kristus, nash gospod, nafs je vuzhil moliti.



**Fr.** Wodurch lehrte uns Jesus bethen?

**A.** Jesus lehrte uns durch das Vater unser bethen, welches man auch das Gebeth des Herrn nennet.

**Fr.** Wie lautet das Vater unser?

**A.** Das Vater unser lautet also:

Vater unser, der du bist in dem Himmel.

Geheiligt werde dein Name. Zukomme

uns dein Reich. Dein Wille geschehe wie im

Himmel also auch auf Erden. Gib uns heu-

te unser tägliches Brot. Und vergib uns

unsere Schulden, als auch wir vergeben

unseren Schuldigern. Und führe uns nicht

in Versuchung. Sondern erlöse uns von

dem Uebel. Amen.

**Fr.** Warum rufen katholische Christen die Heiligen an?

**A.** Katholische Christen rufen die Heiligen an, weil sie Freunde Gottes sind, und weil sie auch für die Menschen bey Gott bitten.

**Fr.** Was ist der englische Gruß?

**A.** Der englische Gruß ist ein Gebeth, mit welchem wir die heilige Jungfrau Maria, die Mutter Gottes, vorzüglich verehren und anrufen.

**Fr.** Wie lautet der englische Gruß?

**A.** Der englische Gruß lautet also:

Gegrüßet seyst du Maria, voll der Gnaden,

der Herr ist mit dir. Du bist gebenedeyet

unter den Weibern, und gebenedeyet ist die



*Pr.* Skusi kaj nafs je Jesus vuzhil moliti?

*Od.* Jesus nafs jo vuzhil moliti skusi ozhe nash, kateri se tudi molitu gospoda imenuje.

*Pr.* Kakushni glafs ima ozhe nash?

*Od.* Ozhe nash ima ta glafs:

Ozhe nash, kateri si v' nebesih. Posvezhenu bodi tvoje ime. Pridi k' nam tvoje krajlestvu. Isjidi se tvoja vola kakor v' nebesih, taku na semli. Daj nam donaf nash vlakidani kruh. Inu nam odpusti nashe dolge, kakor tudi my odpushamo nashim dolshnikam. Inu nafs ne vpelaj v' skushnjavo, temuzh nafs reshi od hudiga. Amen.

*Pr.* Sakaj katolshki kristiani Svetnike na pomozh klizhejo?

*Od.* Katolshki kristiani Svetnike na pomozh klizhejo, ker so prijateli boshji, inu ker tudi per Bogu sa ludy profio.

*Pr.* Kaj je angelsku zheshenje?

*Od.* Angelsku zheshenje je molitu, s' katero sveto Divizo Mario, Mater boshjo fufebnu zhastimo inu na pomozh klizhemo.

*Pr.* Kakushni glafs ima Angelsku zheshenje?

*Od.* Angelsku zheshenje ima ta glafs:

Zhelhena si Maria, gnade polna, goipod je s' tabo. Shegnana si ti med shenami, inu shegnan je ta



Frucht deines Leibes, Jesus. Heilige Maria, Mutter Gottes, bitt für uns arme Sünder jetzt, und in der Stunde unsers Absterbens. Amen.

---

## Drittes Hauptstück.

### Von der Liebe.

Fr. Was heißt christlich Lieben?

A. Christlich Lieben heißt, Gott als das höchste Gut wegen seiner selbst, und den Nächsten wegen Gott lieben, wegen Gott alles gern thun, was er uns befohlen hat.

Fr. Was heißt den Nächsten lieben?

A. Den Nächsten lieben heißt, dem Nächsten wohl wollen, ihm das thun, was ihm angenehm und nützlich ist, alles unterlassen, was ihm unangenehm und schädlich ist.

Fr. Wie beweiset man die Liebe gegen Gott und den Nächsten?

A. Die Liebe gegen Gott und den Nächsten beweiset man durch die Haltung der 10 Gebothe.

Fr. Welche sind die 10 Gebothe Gottes?



šad tvojga telesa, Jesus. Sveta Ma-  
ria Mati bõshja prosi sa nafs vboge  
greshnike, sedaj, inu na našho smertno  
uro. Amen.

---

## Tretja Postava.

### Od Lubesni.

*Pr.* Kaj se pravi keršhansku lubiti?

*Od.* Keršhansku lubiti se pravi, Bõga ka-  
kor nar vikšhi dobroto sa volo njega  
samiga, inu blishniga sa volo Bõga  
lubiti, sa volo Boga vse radovolnu  
šturiti, kar nam je sapovedal.

*Pr.* Kaj se pravi blishniga lubiti?

*Od.* Blishniga lubiti se pravi, blishnimu  
dobru hoteti, njemu to šturiti, kar  
njemu prijetnu, inu k' pridu je, vse  
pustiti, kar je njemu neprijetnu, inu  
šhkodlivu.

*Pr.* Kaku se škashe lubesen pruti Bõgu,  
inu blishnimu.

*Od.* Lubesen pruti Bõgu, inu blishnimu  
se škashe škusi deršhanje defet sa-  
povd bõshjih.

*Pr.* Katere so te defet sapovdi bõshje?



**A.** Die 10 Gebothe Gottes sind folgende:

1. Du sollst allein an einen Gott glauben.
2. Du sollst den Namen deines Gottes nicht eitel nennen.
3. Du sollst den Feiertag heiligen.
4. Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren, auf daß du lange lebest, und es dir wohl gehe auf Erden.
5. Du sollst nicht tödten.
6. Du sollst nicht Unkeuschheit treiben.
7. Du sollst nicht stehlen.
8. Du sollst kein falsches Zeugniß geben wider deinen Nächsten.
9. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Hausfrau.
10. Du sollst nicht begehren deines Nächsten Gut.

**Fr.** Was wird in dem vierten Gebothe befohlen?

**A.** In dem vierten Gebothe wird befohlen, daß Kinder ihre Aeltern lieben, ehren, ihnen dienen, gehorsamen, und für sie bethen sollen.

**Fr.** Was ist den Kindern, welche dieses Geboth erfüllen, verheissen?

**A.** Kindern, welche dieses Geboth erfüllen, ist langes Leben und Wohlergehen verheissen.

**Fr.** Was haben die Kinder, welche dieses Geboth nicht erfüllen, zu befürchten?





*Od.* Te deset sapovdi bõshje so te:

1. Ti imash v' eniga samiga Bõga veruvati.

2. Ti nimash imena gospoda tvojiga Bõga nepridnu imenuvati.

3. Ti imash prasniki posvezhuvati.

4. Ti imash tvojiga ozheta, inu tvojo mater sposhtuvati, de bosh dolgu shivel, inu tebi dobru pojde na semli.

5. Ti nimash vbijati.

6. Ti nimash prestupstva, ali nezhisti delati.

7. Ti nimash krafiti.

8. Ti nimash krive prizhe govoriti super tvojiga blishniga.

9. Ti nimash sheleti tvojiga blishniga shene.

10. Ti nimash sheleti tvojiga blishniga blagá.

*Pr.* Kaj je v' zheterti sapovdi sapovedanu?

*Od.* V' zheterti sapovdi je sapovedanu, de otrozi imajo svoje starishe lubiti, jih sposhtuvati. njim strezhi, jih bogati, inu sa njih moliti.

*Pr.* Kaj je otrokam oblublenu, kateri to sapovd spolnijo?

*Od.* Otrokam, kateri to sapovd spolnijo, je oblublenu enu dolgu shivlenje inu de njim dobru pojde.

*Pr.* Koga se imajo otrozi, kateri to sapovd ne dershe, bati?



**A.** Kinder, welche dieses Geboth nicht erfüllen, haben die schweresten zeitlichen und ewigen Strafen zu befürchten.

**Fr.** Geht das vierte Geboth auch andere Personen als die Kinder und Aeltern an?

**A.** Das vierte Geboth geht nicht allein Kindern und Aeltern, sondern auch alle Untergebenen, und alle ihre geistliche und weltliche Obrigkeiten, ingleichen alle Lehrmeister, ja auch gewisser Maßen jene Personen an, welche ihres Alters und Ansehens wegen ehrwürdig sind.

**Fr.** Was sind Untergebene ihren Vorgesetzten und Obrigkeiten schuldig?

**A.** Die Untergebenen sind schuldig, gegen ihre Vorgesetzten und Obrigkeiten, sie mögen gut oder böse seyn, sich so, wie die Kinder gegen ihre Aeltern, zu bezeigen.

**Fr.** Wo findet man den Inhalt der 10 Gebothe Gottes kurz beyammen?

**A.** Den Inhalt der 10 Gebothe Gottes findet man kurz in den zwey Gebothern der Liebe beyammen.

**Fr.** Welches ist das erste Geboth der Liebe?

**A.** Das erste Geboth der Liebe ist: Du sollst den Herrn, deinen Gott, aus deinem ganzen Herzen, aus deiner ganzen Seele, aus deinem ganzen Gemütthe, und aus allen deinen Kräften lieben.

**Fr.** Welches ist das zweyte Geboth der Liebe?



*Od.* Otrozi, kateri to sapovd ne dershé imajo teh nar veznih zhasnih, inu veznih shtrafing se bati.

*Pr.* Ali zheterta sapovd samu le otroze, inu starishe, ali she tudi druge perstone sadene?

*Od.* Zheterta sapovd ne samu otroze, inu starishe, ampak tudi vse podloshne, inu vse njih duhouné, inu deshelke gospotke, v' glihi vishi vse vuzhenike, ja tudi enu koliku tejshe perstone, katere so savolo njih starosti, inu oblasti zhasny vredne, sadene.

*Pr.* Kaj so podloshni svojim naprejpostavljenim, inu gosposkam dolshni?

*Od.* Podloshni so dolshni pruti svojim naprepostavljenim, inu gosposkam, naj si bodo dobri, ali zhmerni, se taku sadershati, kakor otrozi pruti svojim starisham.

*Pr.* V' zhem se sapopadik desset sapovd boshjih v' kratkim skupej snaide?

*Od.* Sapopadik desset sapovd boshjih se v' kratkim skupej snaide v' dveh sapovdih te lubesni.

*Pr.* Katera je prva sapovd te lubesni?

*Od.* Prva sapovd de lubesni je, ti imash gospoda tvojga Boga is zeliga tvojga Serza, is zele tvoje dushe, is zele tvoje misli, inu is zele tvoje mozhy lubiti.

*Pr.* Katera je druga sapovd lubesni?



**A.** Das zweyte Geboth der Liebe ist: Du sollst deinen Nächsten wie dich selbst lieben.

**Fr.** Wie erklärte Christus das Geboth der Liebe des Nächsten?

**A.** Christus erklärte das Geboth der Liebe des Nächsten mit folgenden Worten: Thut den Menschen alles, was ihr wollet, daß sie euch thun sollen; denn darin besteht das Gesetz und die Propheten.

---

## Viertes Hauptstück.

### Von den Sacramenten.

**Fr.** Wie viel sind Sacramente?

**A.** Es sind sieben Sacramente?

**Fr.** Wie heißen die sieben Sacramente?

**A.** Die sieben Sacramente heißen:

1. Die Taufe.
  2. Die Firmung.
  3. Das Sacrament des Altars.
  4. Die Buße.
  5. Die letzte Oehlung.
  6. Die Priesterweihe.
  7. Die Ehe.
-



*Od.* Druga sapovd lubesni je: ti imash  
lubiti tvojga blishniga, kakor sam sebe.

*Pr.* Kaku je Kristus sapovd lubesni tiga  
blishniga rasloshil?

*Od.* Kristus je sapovd lubesni tiga blish-  
niga s' letemi besfedami rasloshil: Stu-  
rite ludem vse, kar vy hozhere, de  
bi ony vam sturili; sakaj v' tem je  
Postaya, inu Preroki.

---

## Zheterta Postava.

### Od Sakramentov.

*Pr.* Koliku je Sakramentov?

*Od.* Sakramentov je sedem.

*Pr.* Kaku se ti sedem Sakramenti ime-  
nujejo?

*Od.* Ti sedem Sakramenti se imenujejo:

1. Karst.

2. Firma.

3. Sakrament tiga Altarja, ali sve-  
tu Réshnu Telu.

4. Pokora.

5. Poslednu olje.

6. Mashnikov Shegnuvanje.

7. Sakon.

---

## Morgengebeth.

Im Nahmen Gott des Vaters †, und  
des Sohnes †, und des heiligen  
Geistes †. Amen.

Im Nahmen meines gekreuzigten  
Herrn Jesu Christi stehe ich auf, der  
mich erlöset hat mit seinem kostbaren  
Blute; derselbe wolle mich vor allem  
Uebel behütten, und bewahren an  
Leib und Seele, wolle mir auch ge-  
ben, was mich in allem Guten bez-  
fördern, und zu dem ewigen Leben  
bestätigen mag. Amen.

## Abendgebet.

Ich danke dir, mein himmlischer  
Vater, der du mich diesen Tag durch  
deine Gnade vor allem Uebel behüt-  
test hast. Ich bitte dich, du wollest  
mir alle meine Sünden vergeben,

## Juterna Molitu.

V' Imeni Boga Ozhega †, inu Synu †, inu Svetiga Duha †. Amen.

V' Imenu mojga krishaniga gospoda Jesufa Kristusa, kateri me je skusi svojo visoku vrednu kry odreshil, vstanem jest gori; on naj mene pred vsim hudim obvari, inu ohrani na telefsi, inu dusi, naj meni tudi dodejli, kar k' vsim dobrim imeni pomagati, inu k' vezhnim shivlenji flushiti samore. Amen.

## Vezherna Molitu.

Jest se tebi, moj nebesnki ozhe, sahvalim, ker si mene ta dan pred vsim hudim skusi tvojo gnado ohranil. Jest tebe profim, de meni vse moje



wo mit ich dich heute beleidiget habe.  
Ich empfehle meinen Geist und meis-  
ne Seele in Deine Hände; dein heiz-  
liger Engel sey mit mir, daß der böse  
Feind keine Macht an mir habe. Amen.

O Jesu! dir lebe ich; O Jesu! dir  
sterbe ich; O Jesu! dein bin ich todt  
und lebendig. Amen.

## Gebeth zu dem englischen Gruße

bey dem Läuten fröhe und abends.

1. Der Engel des Herrn brachte Mar-  
riä die Bottschaft und sie empfing  
von dem heiligen Geiste. Begrüßet  
seyst du Maria, 2c.

2. Sieh, ich bin eine Dienerinn des  
Herrn, mir geschehe nach deinem  
Worte. Begrüßet 2c.

3. Und das Wort ist Fleisch gewor-  
den, und hat in uns gewohnet.  
Begrüßet 2c.





grehe, s' katerimi sim donaf tebe rashalil, odpustih. Moje telu, inu mojo dusno v' tvoje roke perporozhim; naj bo s' mano tvoj sveti Angel, de sovrasnik obeno mozh ne bo imel zhes mene. Amen.

O Jesu! tebi jest shivim; O Jesu! tebi jest vmerjem; O Jesu! tvoj sim mertov, inu shiv. Amen.

Molitu k' Angelskim zheshenju kadar so juterniza, pol dan, ali vezherniza sgoni.

1. Angel tiga gospoda je Mariji zheshenje pernesel, inu je spozhela od svetiga duha. Zhesnena si Maria i. t. d.

2. Polej, jest sim dekla tiga gospoda sgodi se meni po tvoji besedi. Zhesnena Maria i. t. d.

3. Inu beseda je Mefu postala, inu je med nami prebivala. Zhesnena si Maria i. t. d.



## Gebeth vor dem Essen.

Aller Augen warten auf dich, o Herr! du gibst ihnen Speise und Trank zu seiner Zeit, du thust deine milde Hand auf, und sättigest alles, was da lebet, mit Wohlgefallen. Amen.

Vater unser 2c. Begrüßet 2c.

Herr Gott, himmlischer Vater! segne uns, und diese deine Gaben, die wir von deiner milden Güte zu uns nehmen, durch Jesum Christum, unsern Herrn. Amen.

## Gebeth nach dem Essen.

Gelobet seyst du Herr, himmlischer Vater, der du unsere Leiber gespeiset und getränket hast mit deinen Gaben, erfülle unsere Herzen mit deiner Gnade, daß wir in allen guten Werken reichlich zunehmen, und nimm



## Molitu pred Jedy.

Vsìh ozhy se osryo na tebe, o  
gospod! ti nym dafn shpisho, inu  
pytje ob svojim zhafu; ti odpresn  
tvojo dobrotlivo roko, inu s' dopa-  
dajanjam, vse, kar shivy, fitifa.  
Amen.

Ozhe nash i. t. d. Zhesheha i. t. d.

Gospod Bòg, nebesnki ozhe! she-  
gnaj nas, inu leté tvoje dary, ka-  
tere 's tvoje milostlive dobrote k'  
nam vsamemo, skusi Jesusa Kristu-  
sa nashniga gospoda. Amen.

## Molitu po Jedy.

Hvalen bodi, gospod, nebesnki  
ozhe! ker si nashhe telefa s' tvojimi  
darimi shpishal, inu napajal: napol-  
ni s' tvojo gnado nashne ferza, de  
v' vsìh dobrih delah zhes dalej bol,  
inu bol gori jemlemo, inu nigdar



mer zu Schanden werden vor deinem  
Augesichte. Amen. Vater unser. 2c.  
Gegrüßet 2c.

Wir danken dir, Herr, himmlischer  
Vater, durch Jesum Christum, deis-  
nen geliebten Sohn, unsern Herrn,  
für alle deine Gaben und Wohltha-  
ten, der du lebest und regierest in  
Ewigkeit. Amen.

## G e b e t h

vor der Schule, Vormittags.

Komm, heiliger Geist! erfülle die  
Herzen deiner Gläubigen, und ent-  
zünde in ihnen das Feuer deiner Lief-  
be, der du die Völker aller Zungen  
in Einigkeit des Glaubens versam-  
melt hast.

O Gott! der du die Herzen deis-  
ner Gläubigen durch die Erleuchtung  
des heiligen Geistes gelehret hast,  
gib, daß wir in demselben Geiste  
das, was recht ist, verstehen, und  
seines Trostes uns allezeit erfreuen



pred tvojim oblizhiam k' shpotu po-  
stanemo. Amen. Ozhe nash i. t. d.  
Zhesheha i. t. d.

Tebi, gospod nebeshki ozhe! se  
skusi Jesusa Kristusa tvojga lubiga  
Syna gospoda nashiga sahvalimo sa  
vse tvoje dary, inu dobrote, kate-  
ri shivish, inu krajlujesh na ve-  
kuma. Amen.

## M o l i t u

Pred Shulo v' jutru.

Pridi, sveti Duh! napolni serza  
tvojih vernih, inu vthgi v' njih ogin  
tvoje lubesni, kateri si lustva vsih  
jesikov v' edynosti vere skupej  
sbral.

O Bog! kateri si serza tvojih ver-  
nih skusi ras-svitlenja svetiga Du-  
ha vuzhil, dodejli, de ravno v' timu  
duhu letó, kar je prav, sastop-  
ti, inu njegoviga trofnta se vsak  
zhas rasveseliti samoremo, skusi



mögen, durch Jesum Christum, un-  
sern Herrn Amen

Vater unser 2c. Begrüßet seyest du Maria 2c.

## G e b e t h

nach der Schule, Vormittags.

Dank sey dir, Herr, himmlischer  
Vater! für das Gute, das du uns  
hier bekant werden lässest. Wir bit-  
ten dich, laß uns das Erlernete zu  
unserem zeitlichen und ewigen Wohl-  
gereichen. Wir bitten dich auch, daß  
du deinen Segen über unseren Lan-  
desfürsten, über unsere Aeltern, Lehr-  
er und Gutthäter ausgießen, daß  
du ihnen das Gute reichlich vergel-  
ten wollest, zu dem sie uns anführen.  
Laß es ihnen und allen Menschen das  
für wohl gehen durch Jesum Chris-  
tum, unsern Herrn. Amen.



Jesufa Kristusa nashiga Gospoda,  
Amen.

Ozhe nash i. t. d. Zhesheha i. t. d.

## M o l i t u

po Shuli v' Jutru.

Hvala tebi, gospod, nebesnki  
ozhe! sa to dobru, kateru si nam  
tukej dal osnaniti. My tebi pro-  
fimo, daj, de nam to navuzhenu  
k' nashim fedainim, inu vezhnim  
pridu flushy. Tebe tudi profimo,  
de tvojga shegna zhes nashiga nar  
vekshiga deshelskiga oblastnika, zhes  
nashne starishe, vuzhenike, inu do-  
brotnike rasliti, inu de njim vso to  
dobru, h' katerim nas ony napelu-  
jejo, s' obilno mero poverniti ho-  
zesh. Daj, de sa vso leto njim,  
inu vsim ludem dobru bo skusi Je-  
sufa Kristusa, gospoda nashiga. A-  
men.



## G e b e t h

vor der Schule, Nachmittags.

Heil'ger Geist! komm zu verbreiten  
Ueber uns dein Gnadenlicht,  
Daß wir immer weiter schreiten  
In Erlernung unsrer Pflicht.  
Mach uns zum Lernen Lust;  
Hilf, daß wir in unsrer Brust  
Das Erlernte wohl behalten,  
Und im Guten nicht erkalten.

Vater unser 2c. Begrüßet 2c.

## G e b e t h.

nach der Schule, Nachmittags.

Vater segne diese Lehren,  
Die du durch des Lehrers Mund  
Deinen Kindern machtest kund,  
Uns zum Heil, und dir zu Ehren.  
Präge sie durch deinen Geist  
Tief ins Herz, daß wir im Leben  
Stets zu handeln uns bestreben  
So, wie dein Geboth uns heißt.

Vater unser 2c. Begrüßet 2c.





## M o l i t u

pred fhulo po Pol dan.

„Sveti Duh! dodejli nam

Tvoje gnade luzh:

Ti si ja k' nashim „Serzam

Pravi boshji Kluzh.

Daj, de to dobru se zhes dalej bol  
vuzhimo,

Inu vishaj nas, de taku tudi shivimo.

Daj, de volni, inu radi

V' fhulo dirjemo,

Vuke, zhe lih smo sbe mladi,

Lufhtni popyemo.

Safadi to vuzheno s' gnado v' ferze nam,

Inu daj, de onu nigdar ne vsahne tam.

Ozbe nash i. t. d. Zheskena i. t. d.

## M o l i t u

po fhuli po Pol dan.

Poshegnani bodo lepi vuki,

Katere si nam, Bòg, skus vuzheni-  
ka dal,

Tebi k' zhasti, nam k' trofati so ti stuki,

Kater'jih dershy, hudiga ne bo se bal.

Le globoku jih v' ferze nam vtisni,

Inu s' gnado tvojo nas omisli,

De vsaki od nas taku shivy,

Kakor nas tvoja sapovd vuzhy.

Ozhe nash i. t. d. Zheskena i. t. d.



